



Fischer-Verein Thalwil

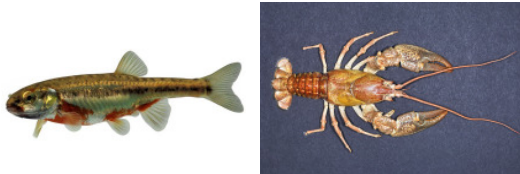
Dä Neu Fischer

IG für eine nachhaltige Fischerei

Rolf Schatz
Sihltalstr. 60, 8135 Langnau a/A
Natel 079/ 413 29 46
rolfschatz@hispeed.ch

ALN
Fischerei- & Jagdverwaltung
Verwalter Hr. Urs J. Philipp
Adjunkt Dr. Res Hertig
Postfach
8090 Zürich

Langnau am Albis, 3. April 2010



Besatzplan Elritzen und Steinkrebse für das Jahr 2010

Sehr geehrter Herr Philipp
Sehr geehrter Herr Hertig

Gerne informieren wir Sie über die geplanten Besätze für das Jahr 2010 verbunden mit der Bitte um Erteilung der Bewilligung.

Elritzen

Bei den Elritzen haben wir einen erneuten Besatz im Chräbsbach in Gattikon (Zufluss des Waldweihers) mit ca. 1000 Elritzen gemischten Altersstufen vorgesehen. Im Bachabschnitt zwischen Wald- und Gattikerweiher zusätzlich mit rund 500 adulten Elritzen, welche wir zuvor erneut unter Mitwirkung von Dr. H. Vicentini, Zürich mit Glochidien der Bachmuschel impfen werden. Darüber hinaus möchten wir erneut den Zufluss des Horgener Bergweihers mit rund 1000 Elritzen besetzen. Nachdem nun der Bachzulauf, angrenzend zum Weiher ausgebaggert wurde, sehen wir die Verhältnisse als noch geeigneter an. Ebenfalls haben wir einen Elritzenbesatz mit 2000-3000 Sömmerlingen (je nach Zuchtverlauf) im Sihlrevier 404 vorgesehen.

Steinkrebse

Die Steinkrebsweibchen in der Steinkrebszucht auf der Rinderweid entwickeln sich prächtig. Sollte die Entwicklung planmässig weiterlaufen, was wir natürlich sehr hoffen, sollten uns im Herbst 2010 rund 500-1000 Steinkrebssömmerlinge (prov. Schätzung) für den Erstbesatz zur Verfügung stehen. Für den Besatz vorgesehen ist der Gontenbach im Wildpark Langenberg mit rund der Hälfte der letztlich zur Verfügung stehenden Steinkrebssömmerlinge. Der Pächter des Gontenbaches, Herr Christian Stauffer (Geschäftsführer Wildnispark Zürich) ist begeistert von der Idee und schliesst sich dem Besatzprojekt gerne an. Als zweiten Bach sehen wir den Chräbsbach in Gattikon oberhalb des Waldweihers als geeignet an. Hierfür verwenden wir die zweite Hälfte der zur Verfügung stehenden Steinkrebssömmerlinge. Natürlich werden wir den Besatz erneut mit Schulklassen tätigen.

Selbstverständlich werden wir Ihnen die genauen Daten der Besätze vorab noch mitteilen.

Wir bitten Sie höflich um Erteilung der notwendigen Bewilligung und stehen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Fischer-Verein Thalwil

Rolf Schatz, Projekt- und Jugendgruppenleiter

Besuchen Sie unsere Vereins-Homepage unter: www.fvt.ch